Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 25

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mohrenstr. 9: **Illustrirtes Handbuch** über **Sägen und Werkzeuge** für die **Holzindustrie.** Ein Lehr- und Hülfsbuch für alle im Sägen- und Werkzeuggeschäft interessirten Kreise, als Sägemüller, Holzindustrielle und Holzarbeiter, Forstmänner, Ingenieure, Techniker und Maschinenfabrikanten, Mühlenbauer, Eisenwaaren, Maschinen- und Werkzeughändler, Exporteure und Importeure 2c. 2c., von J. D. Dominicus u. Söhne in Fürberg bei Remscheid-Vieringhausen (Rheinland). Zweite wesentlich vermehrte und verbesserte Auflage, nebst einem Anhange: Schutzvorrichtungen an Holzbearbeitungsmaschinen, bearbeitet von Ingenieur G. Braune, Beauftragter der Norddeutschen Holz-Berufsgenossenschaft Berlin. Das Buch umfaßt 178 Seiten Text und enthält über 300 Abbildungen. Preis geheftet Fr. 3. 35, gebunden Fr. 4. 05. Mit der Herausgabe dieses höchst lehrreichen Buches haben sich die Verfasser ein unzweifelhaftes Verdienst erworben. Das wichtigste Werkzeug des Tischlers, wie jedes Holzindustriellen, die Säge, hat in diesem Buche eine Bearbeitung gefunden, wie von anderer Seite noch nie geboten. Ganz besondere Beachtung verdient nicht minder der Anhang. Ueber Schutzvorrichtungen kann nie genug gesagt werden und durch die gewissenhafte Beachtung derselben werden unzählige Unfälle und demzufolge sehr erhebliche Geldopfer vermieden. Der Preis des Buches ist ein auffallend billiger. Unsere Expedition ist in der Lage, Bestellungen auf das Buch entgegen zu nehmen und schnellstens zu erledigen.

Fragen.

174. Wo wären gebrauchte Gasröhren, im Minimum 2,5 Meter Länge und 60 Millimeter (äußerer Durchmesser) Dicke zu beziehen?

175. Welcher Spengler (in Solothurn?) liefert die Petrolfackeln (Lampen) für Arbeit im Freien, bei Nacht, namentlich für Bahnen?

176. Welches sind die besten und bequemsten Kessel zum Leinöl abkochen? Es muß mindestens 50 Kilo auf einmal abgekocht werden können. Wer liefert solche und was kosten dieselben? Braucht man einen besondern Ofen dazu; wie hoch kommt einer zu stehen?

177. Wer liefert Küchenaufzüge für Hotels, welche Konstruktion und zu welchem Preis; wie viel Zeit zur Erstellung wird verlangt?

178. Wer liefert dauerhafte Glasur oder Lack, um die Eisentheile von Most- und Weinpressen gegen Rost zu schützen?

179. Sind Petrolmotoren von 6—8 Pferdekräften umständlich zu handhaben, wenn die Betriebszeit unregelmäßig ist, z. B. die Maschine zu jeder Stunde manchmal nur für einige Minuten laufen soll? Geht durch das viele Anlassen und Abstellen des Motors nicht viel mehr Zeit verloren als bei Wasserkraftbetrieb? Hat ein Petrolmotor diesen Mangel nicht, so wäre Einsender gesonnen, falls bei einem passenden Bauplatz keine Wasserkraft vorhanden ist, einen solchen Motor zu kaufen. Rentirt ein solcher zum Schneiden von Sägträmel und Bauholz, wenn man bei Sägträmel von 5 Meter Länge per Schnitt 25 Centimes hat? Ist eine solche Maschine von 6 Pferdekräften stark genug, bei Bauholz von 30 Centimeter Dicke mit 4 Blatt zu schneiden?

180. Wer liefert gußeiserne Rollen für Sackkarren, sogenannte „Wudli"?

181. Wo kann man lindene oder Nußbaumpaneaux beziehen von 8 Millimeter Dicke und von zirka 45 Centimeter und 65—70 Centimeter Breite, und zu welchem Preise?

182. Wo wäre eine Zerkleinerungsmaschine, um Heu, Gras, Brod, Runkeln 2c. in bohnengroße Stücke zu zerschneiden, zu haben, eine ältere in gutem Zustande, oder wer verfertigt neue und zu welchem Preise?

183. Wer liefert die besten Bandsägenblätter? Diejenigen von Peugeot u. Goldenberg bekommen nach kurzer Zeit Risse.

184. Wo erhält man feine Holzwolle zu Bienenkissen geeignet und wie theuer?

185. Wer kauft ächten Bienenhonig engros und im Detail?

Antworten.

Auf Fragen **149, 153** und **154.** J. J. Arnold-Gisler, Holzwaarenfabrik in Bürglen, Kt. Uri, wünscht mit dem Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **167.** P. Glenck, Tonhallestr. 8, Zürich, liefert amerikanische Regulirfüllöfen mit Bodenzirkulation und Ventilation zu den billigsten Preisen bei garantirt ausgezeichneter Leistungsfähigkeit.

Auf Frage **140.** A. Buser, Spengler in Olten, wünscht mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **172.** Wenden Sie sich an R. Hufschmid, Genf.

Auf Frage **165.** Sauberes, glattes Laubsägenholz liefert das Dampfsägewerk von H. Jäger u. Sohn in Romanshorn.

Auf Frage **165.** Lemm-Marty in St. Gallen liefert sauberes glattes Laubsägeholz in Linden, Ahorn, Nußbaum und Mahagoni in größerem Quantum.

Auf Frage **165.** Wenden Sie sich in betreff Laubsägeholz an Ludwig Landolt, Säger in Näfels, Kt. Glarus.

Auf Frage **172.** Handpressen zur Anfertigung von Briquettes liefert Eug. Haas, mech. Werkstätte, Flawil.

Auf Frage **166.** Emaillirte Kochherdplatten haben sich nicht bewährt; das Email springt ab. Wenden Sie sich im Uebrigen an die Emailwaarenfabrik Zug oder an die Emailwaarenfabrik E. Kreis in Winkeln, welch letztere den gefragten Artikel als Spezialität fabrizirte.

Auf Frage **167** diene hiemit, daß ich Regulirfüllöfen neuester Systeme (J und R) auf Lager halte und stehen Prospekte und Zeugnisse zur Verfügung. X. Schuler, Mechaniker und Maschinenhandlung, Brunnen (Schwyz).

Auf Frage **169.** Die Horizontalgattersägen sind hauptsächlich englisches Fabrikat. Näheres ertheilt auf Wunsch Rudolf Muggli, Romanshorn.

Auf Frage **167.** Regulirfüllöfen nach neuestem amerikanischem System in diversen Ausstattungen halten in reicher Auswahl am Lager vorräthig Wörnle u. Rilling, zum Steg, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. **Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.**

Der Umbau der Sensenbrücke in Neuenegg (Bern), nämlich Erstellung einer Nothbrücke, Abbruch der steinernen Bogen und Pfeiler und Montirung einer Eisenkonstruktion von 67 Meter Länge, veranschlagt im Ganzen auf rund Fr. 37,500, wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Plan, Voranschlag und Baubedingungen sind im Bureau des Bezirksingenieurs in Bern zu erheben. Uebernahmsofferten unter Beilage von Ausführungsplänen sind bis 30. Sept. 1891 mit der Aufschrift „Neueneggbrücke" an die Direktion der öffentlichen Bauten in Bern einzusenden.

Die Kirchenfenster in Glasmalerei für die neue Kirche in Rehetobel werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Auskunft ertheilt K. Ramseyer, Architekt in Rehetobel. Offerten sind bis zum 20. September an Herrn E. Bischofberger, Hauptmann daselbst, einzureichen.

Muffenröhren. Die Eidgen. Thelephonverwaltung Zürich bedarf ca 1000 Meter gußeiserne, in- und auswendig getheerte Muffenröhren von 30 Centimeter und 500 Meter solche von 25 Centimeter Lichtweite. Davon sind lieferbar bis Ende September 350 Meter der ersteren Sorte, der Rest auf Ende Februar 1892. Offerten mit Preisangaben franko Bahnhof Zürich gefl. zu richten an die Eidgen. Telephonverwaltung.

Ueber die Erstellung (Umbau) einer Stützmauer (156 Kubikmeter) längs der Straße I. Klasse in Oberhausen-Stäfa wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Für Besichtigung der Lokalität wende man sich gefl. an Herrn Straßenwärter Frei in Binz-Stäfa. Plan, Vorausmaß, Bauvorschriften können je Dienstag und Freitag auf dem Bureau des Kreisingenieurs, Obmannamt Zimmer Nr. 40, Zürich, eingesehen werden und sind die Eingaben verschlossen, mit der Aufschrift „Stützmauer Stäfa" versehen, bis zum 21. September der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Ueber Erstellung der Gemeindestraße Dietfurt-Kengelbach wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Gemeinderath Schönenberger in Dietfurt eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen dem Gemeindamt bis 20. September einzureichen.

Volière. Die Ornithologische Gesellschaft St. Gallen eröffnet hiemit freie Konkurrenz für Erstellung einer Volière mit Winterhaus im Stadtpark. Plan, Baubeschrieb mit Uebernahmsbedingungen für sämmtliche Arbeiten können bis zum 20. September bei unserm Präsidenten, Herrn Masli zum „Lindenhof", eingesehen werden, an welchen Preisofferten für Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Maler-, Schlosser- und Glaserarbeiten bis zu genanntem Termin einzureichen sind.

Ueber die Renovation der hölzernen Limmatbrücke beim Seminar Wettingen (Zimmer- und Dachdeckerarbeiten) wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Von den Baubeschrieben kann bei Herrn Kreisingenieur Nieriker in Baden Einsicht genommen werden. Uebernahmsangebote sind bis zum 21. September einzureichen an die Baudirektion in Aarau.

Leichenwagen. Die Gemeinde Oerlikon ist im Falle, einen Leichenwagen sammt Zubehörde anzuschaffen. Preisofferten nebst allfälligen Musterzeichnungen sind verschlossen bis den 20. September an Herrn Präsident Frei einzusenden.

Es werden hiemit die Erd-, Cement-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zu einer neuen Viehscheune im Lindenhof zu Witzwyl zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnißheft zur Einsicht aufgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für die neue Viehscheune in Witzwyl" versehen bis und mit 20. September der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Die Parquetböden im Asyl Wyl im Betrage von zirka Fr. 42,000 werden auf dem Konkurrenzwege vergeben. Die Bedingungen und Pläne können jederzeit auf dem Bureau der Bauleitung in Wyl eingesehen werden. Daselbst liegen auch Eingabeformulare zur Verfügung. Verschlossene, mit der Aufschrift „Asyl Wyl" versehene Angebote sind bis 20. September dem Baudepartement in St. Gallen einzusenden.

Wasserversorgung. Die Gemeinde Oerlikon ist im Falle, über die zu erstellende Wasserversorgung freie Konkurrenz zu eröffnen. Dieselbe umfaßt: a. Die Herstellung eines Doppelreservoirs von 600 Kubikmeter Inhalt nach Plan, mit Eingabefrist bis 21. September; b. Herstellung der Rohrleitungsgraben; c. Lieferung und Montirung der Leitungen, Formstücke, Schieber und Hydranten, mit Eingabefrist bis 30. September. Diesbezügliche Eingaben sind während der oben angesetzten Fristen, verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgungsarbeiten" an Herrn Präsident Frei in Oerlikon zu adressiren. Pläne und Bauvorschriften liegen inzwischen auf der Gemeinderathskanzlei zur Einsicht offen.

Dacharbeiten. Ueber die Eindeckung der beiden kleinen Thürme der Pfarrkirche in Rheinau (Zürich) mit Kupferschindeln wird anmit Konkurrenz eröffnet. Die Akkordbedingungen sind im Bureau der Bauinspektion im Obmannamt (Zimmer Nr. 38) Zürich einzusehen und es sind die Uebernahmsofferten verschlossen und mit der Aufschrift „Kirche Rheinau" versehen der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich bis den 21. September einzureichen.

Guppenrunsverbauung bei Schwanden (Glarus). In Fortsetzung der Verbauungsarbeiten eröffnet die Kommission freie Konkurrenz auf das V. und VI. Loos mit zusammen 9170 Kubikmeter Erdarbeiten, 7040 Kubikmeter Trockenmauerwerk. Bedingnißheft ꝛc. liegen bei Herrn Tagwenvogt R. Luchsinger in Schwanden auf. Angebote auf ein oder beide Loose sind schriftlich und franko bis und mit 21. September 1891 an den Präsidenten der Guppenrunskommission, P. Blumer-Blumer, einzusenden.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:
Opderbecke, A., die Baukunst des Mittelalters in Handstein. 36 Blatt in Folio mit Text in illustrirter Mappe. Zweite Auflage. Fr. 8. 10.

Im Ausverkauf
Burkin, Halblein und Kammgarn
für Herren- u. Knabenkleider à Fr. 2.45 Cts. per M.
bis Fr. 8. 45, reine Wolle, nadelfertig ca. 140 Cm. breit, direkter Franko-Versandt zu ganzen Anzügen und in einzelnen Metern.
Erstes Schweizerisches Versandtgeschäft **Oettinger & Cie., Zürich.**
P. S. Muster obiger, sowie auch in Frauenkleiderstoffen umgehend franko.

Fachexperte für den Entwurf des Patentgesetzes 1888. (496

Unzerstörbare Metallfarbe.

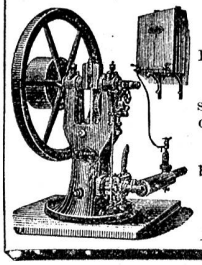
Wird weder durch Wasser und atmosphärische Einflüsse, noch durch intensive Hitze verändert und ist desshalb speziell zum Anstrich von **Brücken, Lokomotiven, Dampfkesseln, Kesselöfen, Kesselfeuerungsthüren, eisernen Schornsteinen, Sprungherden, landwirthschaftl. Maschinen, Pumpen, Waagen, Geländern, Gasometern, Reservoirs, Dampf- und Wasserheizungsröhren, Gas- und Wasserleitungsröhren, Dachrinnen, Blechrohren, Blecheinfassungen** etc. geeignet.

Die Farbe ist unersetzlich für alles Eisenwerk und schützt dieses gegen Rostbildung, selbst im Wasser, was bei andern Farben nicht der Fall ist. Dieselbe deckt viel besser als Mennige, Bleiweiss etc.; **der Verbrauch diesen gegenüber ist kaum 1/3, wesshalb durch deren Anwendung eine namhafte Ersparniss erzielt wird.** Das vorherige Grundiren mit Mennige fällt fort und genügt meistens ein einmaliger Anstrich. Ein Versuch wird Jeden von den vorzüglichen Eigenschaften überzeugen. Die Farbe wird flüssig, feinst gerieben in Büchsen von 3, 5 & 50 Ko. geliefert von der **Helvetia-Droguerie** in **Glarus.** [279

Asphaltpappe,
starke Qualität, bereits wie neu, von den Festbauten, offerirt so lange Vorrath zu 25 Cts. per Meter ab Bern
P. Kramer
Unternehmer, Bern
331] **Bühlstraße 19.**

Paris 1889 gold. Medaille
500 Francs in Gold,
wenn **Crême Grolich** nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe ꝛc. beseitigt u. den Teint bis ins Alter blendend weiß und jugendfrisch erhält. Keine Schminke. Preis in Basel Frs. 1.50, in der übrigen Schweiz Frs. 2.—. Man verlange ausdrücklich die **„preisgekrönte Crême Grolich"**, da es werthlose Nachahmungen giebt.
Savon Grolich, dazu gehörige Seife, Preis in Basel Fr. 1.—, in der übrigen Schweiz Frs. 1.25.
Grolich's Hair Milkon, das beste Haarfärbemittel der Welt! bleifrei. Preis überall Frs. 2.50 und Frs. 5.—.
Hauptdepôt A. Büttner, Apotheker in Basel; ferner zu haben in den Apotheken und Coiffeurgeschäften d. ganz. Schweiz.
St. Gallen: **C. Schobinger,** Engelapotheke.
592] 600]
Falken: **Fried. Klapp.**

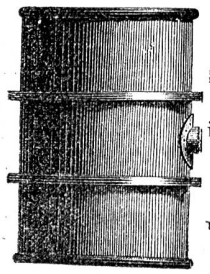
C. Weber-Landolt, Ing.
Menziken (Schweiz). [6
WEBER's Petroleum-Motor
Patent C. Weber-Landolt.
1/4—100 HP.
Betrieb mit gew. Petroleum. Consum pro Pferd u. Stunde 12—14 Cts. Einfachster, sicherster Motor der Zeit. In- u. Ausserbetriebsetzung augenblicklich. Keine Wartung. Silb. Medaille Paris 1889.
Prima Referenzen.



(575)

Fischer's Patent-
Schnell-Bohrmaschinen
mit Anwendung neuerer Gesichtspunkten in allen Grössen versch. Construction
Patent Maschinen Parallel Schraubstöcke
BERNHARD FISCHER & WINSCH
Werkzeuge- und Maschinenfabrik
Dresden-A.
[559]

Metallbuchstaben
für Firmen an Hotels, Wirthschaften, Magazinen etc. Buchstaben für Monumente, Denkmäler etc. Schablonen zum Signiren von Kisten, Säcken etc. fabrizirt als Spezialität: L. Troxler, Metallbuchstabenfabrik, Luzern. (88



H. Vogt-Gut, Arbon.
Fabrikation
schmiedeiserner Fässer
und Standgefässe (Reservoir)
inwendig glasirt oder ganz verzinkt, zum **Transport** und zur **Aufbewahrung** aller Arten von **Oelen, Sprit** etc.
Solideste Ausführung und Verwendung besten Materials mit Garantie für Dauerhaftigkeit. [751
Schweizer Fabrikat. Referenzen und Preislisten gerne zu Diensten.

[250]